

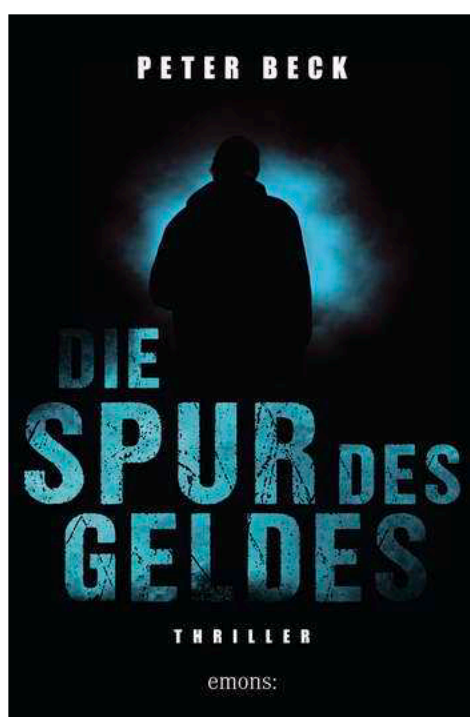
Peter Beck: Die Spur des Geldes

Themen: Bibliotheca Thriller



Peter Beck | Foto: Privat

VON: REBECCA SCHÖNLEITNER 1. MAI 2019



Autor: Peter Beck

Titel: Die Spur des Geldes – Thriller

ISBN: 978-3-7408-0499-2

Erstausgabe: 21.03.2019

Verlag: Emons Verlag GmbH

Klappentext:

Der Schweizer James Bond ermittelt wieder ...

In einem Schacht beim Tegeler See wird ein Mitarbeiter der Berliner Wasserwerke gefunden, grausam zu Tode gefoltert.

Schnell zeigt sich: Er war in dubiose Bankgeschäfte verwickelt. Tom Winter, wortkarger Sicherheitschef einer Schweizer Privatbank, will gemeinsam mit dem LKA Licht in die Angelegenheit bringen und stößt in den Wasserwerken von London, München und Zürich auf verdächtige Machenschaften. Ist Europas Trinkwasser in Gefahr?



Rezension von *Rebecca Schönleitner*

Tom Winter, Privatermittler einer renommierten Bank, und uns aus dem Thriller Korrosion schon gut bekannt, soll unauffällig herausfinden, warum

der kleine, unbedeutende Mitarbeiter der Berlinger Wasserwerke ein Konto auf seiner Bank hat. Schließlich wurde er zu Tode gefoltert und die Tatsache, dass ein Arbeiter mit einem nicht so üppigen Gehalt ein Schweizer Bankkonto besitzt lässt die deutsche Polizei aufhorchen. Bankchef von Tobler möchte natürlich jedes Gerede oder auch nur den kleinsten Zweifel um die Integrität seiner Bank zerschlagen wissen.

Winter stößt auf ein Netz von Terroristen, deren Anführer, der skrupellose, gefühllose Magomedow einen entsetzlichen Plan schmiedet das Grundwasser zu verseuchen und eine Epidemie zu verursachen. Ein, in dieser Größenordnung noch nie dagewesener Anschlag, durchgeplant bis ins Detail und Europaumfassend. Winter ermittelt, kämpft und bezahlt fast mit seinem Leben die Welt zu retten. Nebenbei entdeckt er noch die Liebe, was ihn durchaus sehr menschlich macht.

Der dritte Thriller von Peter Beck macht trotz aller Spannung und Ausgeklügeltheit wieder sehr nachdenklich. Mit einem großartigen Schreibstil schafft es der Autor von der ersten Seite an zu fesseln. Er führt in die Irre, kaum meint man der Sache auf die Spur gekommen zu sein, geht das Ganze wieder in eine andere Richtung.

Peter Beck > mit Tom Winter macht süchtig und ist eine unbedingte Empfehlung an alle, die niveaувolle Spannung lieben. Und noch ein Tipp: Lesen Sie auch die ersten zwei Thriller, „Söldner des Geldes“ und „Korrosion >“ – es lohnt sich!